

© Atelier Kaitna Smetana

Kultur- und Sporthalle Sieggraben

Untere Hauptstrasse 17a
7223 Sieggraben, Österreich

ARCHITEKTUR
Atelier Kaitna Smetana

TRAGWERKSPLANUNG
RWT Plus

FERTIGSTELLUNG
1998

SAMMLUNG
ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND

PUBLIKATIONSDATUM
18. Oktober 2008

Nach der Gründung als eigenständiges Bundesland entstand im Burgenland eine Reihe moderner, öffentlicher Bauten, die den Orten auch visuell neue Identität gaben, wie die Volksschule in Sieggraben – nach Friedrich Achleitner „der schönste Schulbau im damaligen Burgenland“. Das Gelände fällt von der Hauptstraße zum Bach hinunter und der neue Mehrzwecksaal ist mit Abstand zur Straße auf das tiefere Niveau gesetzt, sodass einerseits ein kleiner Vorplatz vor dem Foyer entstand, andererseits die Eckansicht der Schule nicht verstellt wurde. Das hohe Saalvolumen wurde aus vorgefertigten Holzelementen montiert. Ein auskragendes, flügelartiges Dach über dem rundum gezogenen Lichtband gibt dem Neubau das Signet, ist auch konstruktiv der anspruchsvollste Teil, eine mit Stahlseilen unterspannte Holzkonstruktion aus zarten Leimbindern. An drei Seiten ummanteln niedrigere Raumteile die Halle – Foyer, Nebenräume, Bühne – massiv gebaut, weiß verputzt. Die schönste Ansicht ist die vierte, im Schulhof, wo der feingerasterte Holzbau in ganzer Höhe in Erscheinung tritt. 1999 prämiert beim Burgenländischen Dorferneuerungspreis. (Text: Otto Kapfinger)



© Atelier Kaitna Smetana



© Atelier Kaitna Smetana



© Franz Schachinger

Kultur- und Sporthalle Sieggraben

DATENBLATT

Architektur: Atelier Kaitna Smetana (Wolfgang Kaitna, Kurt Smetana)
Tragwerksplanung: RWT Plus (Richard Woschitz)

Maßnahme: Erweiterung
Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Ausführung: 1997 - 1998

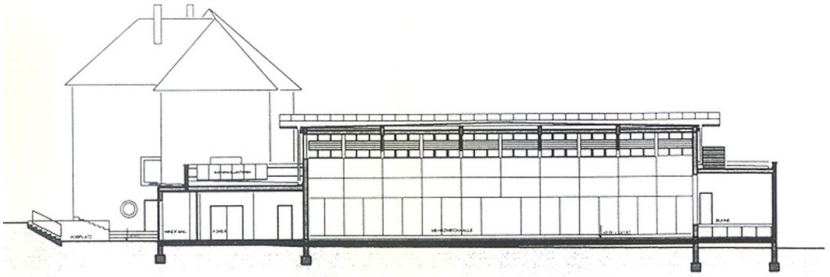
PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Neue Architektur in Burgenland und Westungarn, Hrsg. Architektur Raumburgenland, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2004.

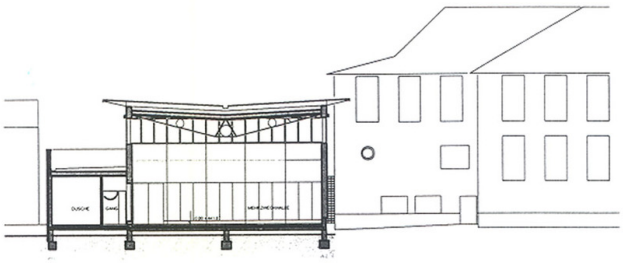
AUSZEICHNUNGEN

Burgenländischer Dorferneuerungspreis 1999

Kultur- und Sporthalle Sieggraben

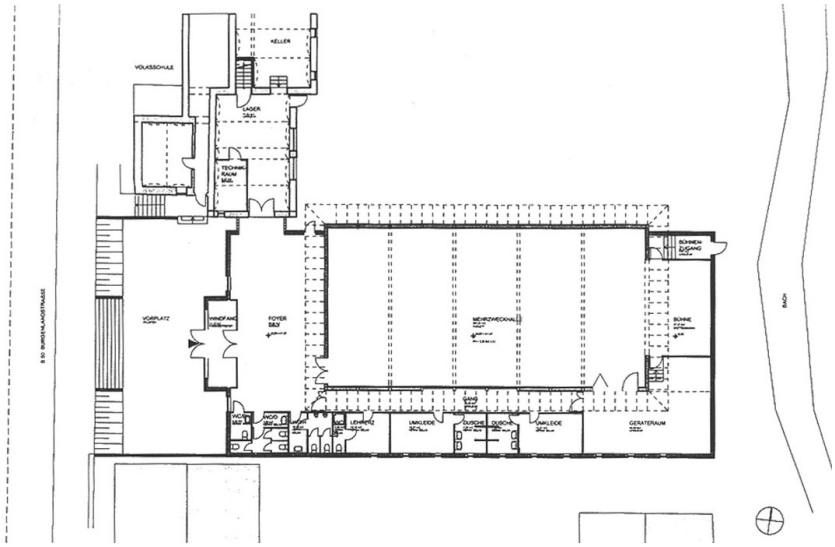


LÄNGSSCHNITT



QUERSCHNITT

Schnitt



Grundriss